

## XXI. SITZUNG VOM 8. OCTOBER 1868.

Der Präsident begrüßt in einer kurzen Ansprache die Herren Akademiker bei Wiederbeginn der Sitzungen.

Der Secretär liest den Erlaß des h. Curatoriums vom 16. August l. J., womit die A. h. Ernennung, beziehungsweise Genehmigung der neugewählten Mitglieder der k. Akademie der Wissenschaften bekannt gegeben wird.

Das k. k. Handelsministerium theilt, mit Note vom 3. September, mit, daß Se. k. k. Apostol. Majestät mit A. h. Entschließung vom 29. August zur Unterstützung der deutschen Nordpol-Expedition eine Summe von eintausend Gulden in Silber zu bewilligen geruht haben.

Das k. k. Ministerium des Innern übermittelt mit Zuschrift vom 3. August die aus Ober- und Niederösterreich eingelangten graphischen Nachweisungen über die Eisverhältnisse der Donau und March im Winter 1867/8.

Das k. k. Handelsministerium eröffnet, mit Note vom 11. September, daß der Ministerialrath Herr Dr. Karl Ritter v. Scherzer mit der Leitung des commerziellen und wissenschaftlichen Dienstes bei der ost-asiatischen Expedition betraut worden ist.

Herr Philipp Weber Ritter v. Ebenhof zeigt mit Note vom 2. August seinen Amtsantritt als Leiter der k. k. n.-ö. Statthaltereirei an.

Der mit dem Commando der ost-asiatischen Expedition betraute Contre-Admiral Herr Anton Freiherr v. Petz ladet die Akademie mit Schreiben vom 11. September ein, ihm ihre etwaigen Wünsche und Raths schläge für diese Expedition mitzutheilen.

Das k. k. Reichs-Kriegs-Ministerium ersucht die Akademie mit Zuschrift vom 18. September um Beschaffung zweier tragbarer Barometer zum Gebrauche der ost-asiatischen Expedition.